

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Barbara Borchardt, Fraktion DIE LINKE

Maßnahmen anlässlich des Europäischen Jahres gegen Armut und soziale Ausgrenzung 2010

und

ANTWORT

der Landesregierung

Das Jahr 2010 wurde durch die Europäische Kommission zum Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung erklärt. Um diese Überschrift zukünftig erfolgreicher bilanzieren zu können, bedarf es konkreter Handlungsschritte. Dies gilt auch für die Landespolitik.

1. Welche konkreten zielgruppenspezifischen und zielgruppenübergreifenden Projekte plant die Landesregierung zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung für das Jahr 2010, die über bisherige Maßnahmen der Landespolitik hinausgehen?

Im Vordergrund der Aktivitäten zum Europäischen Jahr 2010 steht in Deutschland das Thema Bekämpfung von Kinderarmut.

Das Ministerium für Soziales und Gesundheit hat auch für das Jahr 2010 die Umsetzung einer Vielzahl von Projekten und Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengleichheit von Kindern vorgesehen. Mit den geplanten Aktivitäten im Kampf gegen Kinderarmut steht Mecklenburg-Vorpommern im Ländervergleich an führender Stelle. Zusätzliche zielgruppenspezifische und zielgruppenübergreifende Maßnahmen mit Blick auf das Europäische Jahr 2010 waren und sind daher nicht vorgesehen. Das Ministerium für Soziales und Gesundheit wird im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2010 den Bund und die europäische Ebene darin unterstützen, die Ziele des Europäischen Jahres 2010 auch in Mecklenburg-Vorpommern zu erreichen.

2. Welche dieser neuen Maßnahmen der Armutsbekämpfung sollen ab dem Jahr 2010 langfristig in die Landespolitik integriert werden?

Siehe Antwort zu Frage 1.

3. Welche Form der Evaluierung der landespolitischen Maßnahmen zur Armutsbekämpfung plant die Landesregierung?

Siehe Antwort zu Frage 1.